



20 JAHRE HEIMISCH FÜHLEN MIT „WILLKOMMEN IN BERLIN“

„Wenn es diesen Diplomatenclub nicht schon gäbe, müsste man ihn erfinden“, schrieb Außenminister Heiko Maas in sein Grußwort für die Festschrift von „Willkommen in Berlin“ (WiB), dem Diplomatenclub beim Auswärtigen Amt, anlässlich seines 20-jährigen Bestehens. Zu diesem besonderen Anlass lud das WiB-Präsidium zum gemeinsamen Feiern am 30. April im „Weltsaal“ des Auswärtigen Amtes in Berlin ein. Zur Jubiläumsveranstaltung kamen rund 350 exklusiv eingeladene Gäste aus über 60 Ländern, darunter aktuelle und ehemalige Mitglieder von WiB, Botschafterinnen und Botschafter, die Partnerinnen und Partner der Exzellenzen sowie weitere Gäste aus Wirtschaft, Politik und Diplomatie. Bundeskanzlerin Angela Merkel, die Frau des Bundespräsidenten Elke Büdenbender und auch der Regierende Bürgermeister Berlins Michael Müller übermittelten ihre Glückwünsche.

Die Festrede hielt Antje Leendertse, Staatssekretärin im Auswärtigen Amt und neue Schirmherrin des Clubs. Sie betonte insbesondere den unschätzbaren Beitrag für interkulturelle Völkerverständigung,

Freundschaft und Toleranz, den WiB durch seine umfangreiche ehrenamtliche Arbeit und sein vielseitiges attraktives Informations- und Kulturprogramm seit nunmehr zwei Jahrzehnten leistet. WiB-Präsidentin Dr. Gundula Beyer-Zouboulis ließ die Geschichte des Clubs kurzweilig Revue passieren und schloss ihre Rede mit herzlichem Dank ans Auswärtige Amt und an alle Ehrenamtlichen, Förderer und Freunde des Clubs. Die Begeisterung und Wertschätzung für den Club wurde dann auch durch die feierlichen Worte von Naglaa Abdelsallam, der Frau des ägyptischen Botschafters, mehr als deutlich. Als WiB-Beiratsmitglied erklärte sie, was WiB für die Diplomatinen und Diplomaten bedeutet, vor allem wenn man neu in der Stadt ist, erleichtere WiB das schnelle Einleben.

Indonesische Tänze, Auftritte des „Diplomatic Choir Berlin“ und der isländischen Sängerin Alfheidur Erla Gudmundsdottir sowie ein Buffet mit internationalen Köstlichkeiten rundeten die Festveranstaltung gebührend ab.



▲ V. l.: WiB-Vizepräsidentin Dr. Ilona Stölken, die deutsche Journalistin Daniela Schadt, zugleich Lebensgefährtin des ehemaligen Bundespräsidenten Joachim Gauck, und WiB-Präsidentin Dr. Gundula Beyer-Zouboulis



▲ WiB-Präsidentin Dr. Gundula Beyer-Zouboulis (4. v. l.) mit Past-Präsidentinnen, v. l.: Gisela von der Planitz, Dr. Annemarie Ziefer, Dr. Sonja von Goetze, Tone Korssund-Eichinger, Susanne Baronin von der Osten-Sacken, Jane Williams-Boock und Mary Allen von Schacky-Schultz



▲ V. l.: WiB-Präsidentin Dr. Gundula Beyer-Zouboulis, die Frau des chinesischen Botschafters Jinqiu Guo, Chinas Botschafter S.E. Ken Wu und WiB-Vizepräsidentin Dr. Ilona Stölken



▲ V. l.: WiB-Präsidentin Dr. Gundula Beyer-Zouboulis, die Frau des isländischen Botschafters Eva Thengilsdottir, die Frau des kasachischen Botschafters Gulnaziya Nussupova, die Frau des ägyptischen Botschafters Naglaa Abdelsallam, die Frau des Botschafters von Singapur Elizabeth Bay, die Frau des ruandischen Botschafters Jeanne Ndatirwa und die Frau des ecuadorianischen Botschafters Maria Tobar Castillo